

Die 3 einfachsten und effizientesten Methoden zum Keimen von Cannabis-Samen

Papiertuch-Methode

Wattepad-Methode

Wasserglas-Methode



Herbjes

Schritt-für-Schritt-Anleitung



Papiertuch-Methode

Die Papiertuch-Methode ist eine bewährte Methode, die seit Generationen von Züchtern verwendet wird. Sie ist einfach, zuverlässig und perfekt für Neulinge.



Was du brauchst

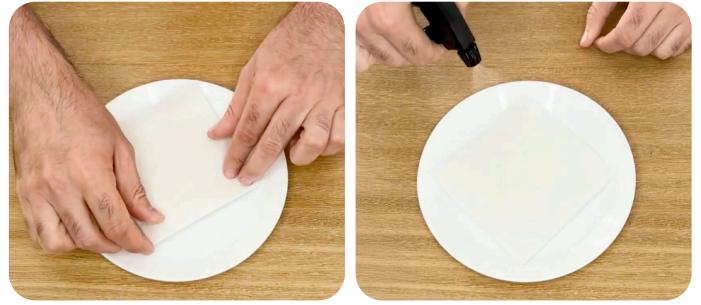
- Cannabis-Samen
- Papiertücher (dick und stabil)
- Sauberes Wasser (destilliertes Wasser, Regenwasser oder abgefülltes Trinkwasser)
- Zwei Untertassen oder einen luftdichten Behälter/Ziplock-Beutel
- Sprühflasche, Teelöffel oder Spritze

Optimale Bedingungen für die Keimung

- **Temperatur:** 22–27 °C
- **Luftfeuchtigkeit:** 70–90 %
- **Dunkelheit:** Samen an einem dunklen Ort platzieren
- **Luftzufuhr:** Sorge für eine gewisse Luftzirkulation, aber vermeide direkten Luftzug

Schritt 1: Bereite Papiertücher vor

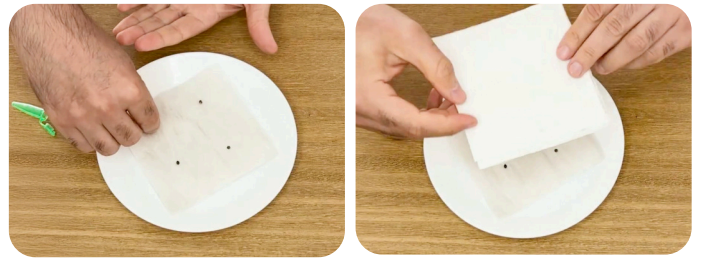
- ❑ Falte ein Stück Küchenrolle. Wenn es dick und stabil ist, reicht eine Lage aus, ansonsten nimm zwei Lagen. Lege das angefeuchtete Papiertuch auf eine Untertasse oder einen Behälter.
- ❑ Befeuchte das Papiertuch mit sauberem, pH-neutralem Wasser. Das Wasser sollte warm sein, etwa 28–32 °C. Wenn du eine Sprühflasche verwendest, sprühe 2–4 Mal, bis das Papiertuch vollständig benetzt ist. Wenn du einen Teelöffel oder eine Spritze verwendest, gib das Wasser vorsichtig auf das Papiertuch, bis es feucht, aber nicht durchnässt ist.



- Vermeide die Verwendung von Leitungswasser, auch wenn es entchlort ist, um den besten Start für deine Samen zu gewährleisten.
- Die Papiertücher sollten mit Wasser gesättigt sein, aber nicht tropfen.

Schritt 2: Platziere die Samen

- ❑ Lege die Cannabis-Samen mit einer sterilen Pinzette oder sauberen Händen auf das Papiertuch.
- ❑ Falte das Papiertuch so, dass es die Samen bedeckt, oder bedecke sie mit einem anderen feuchten Papiertuch.



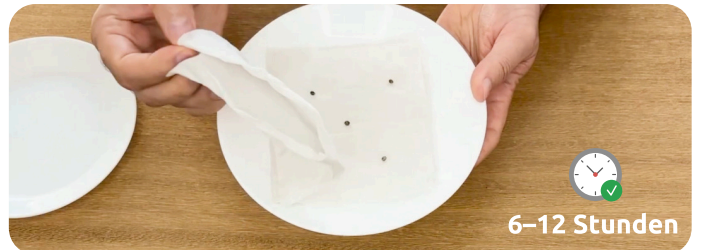
Schritt 3: Decke die Samen ab, lagere sie an einem dunklen Ort

- ❑ Decke die Untertasse mit einer zweiten Untertasse ab. Alternativ kannst du das Papiertuch auch in einen luftdichten Behälter oder einen Ziplock-Beutel legen. So bleibt die Feuchtigkeit besser erhalten.
- ❑ Lagere die Samen an einem dunklen, warmen Ort (22–27 °C), z. B. in einem Küchenschrank, einem Schrank oder einer Schublade.



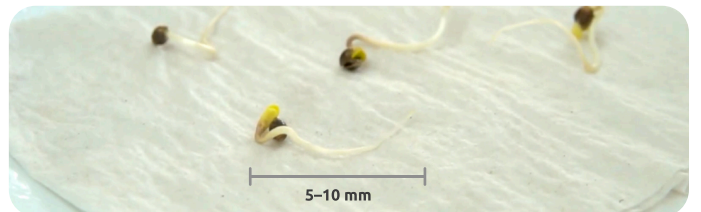
Schritt 4: Kontrolliere die Samen

- ❑ Kontrolliere die Samen nach den ersten 12–24 Stunden und dann alle 6–12 Stunden. Halte das Papiertuch während dieser Zeit feucht, aber vermeide es, es zu nass zu machen. Die Keimung dauert in der Regel 36–48 Stunden, in manchen Fällen kann sie aber auch länger dauern – bis zu einer Woche.



Schritt 5: Pflanze die gekeimten Samen ein

- ❑ Sobald die Pfahlwurzel etwa 5–10 mm lang ist, pflanze den Samen vorsichtig in das von dir gewählte Substrat (Erde, Kokos etc.).
- ❑ Wenn du Erde verwendest, befeuchte sie mit ein paar Sprühstößen aus einer Sprühflasche und steche dann ein kleines Loch pro Samen in die Erde – es sollte 5–10 mm tief sein. Lege den Samen mit der Pfahlwurzel nach unten hinein und bedecke ihn leicht mit Erde.
- ❑ Es ist auch eine gute Idee, den Topf vorsichtig mit einer Plastiktüte oder Folie abzudecken oder einfach einen Plastikbecher über den gepflanzten Samen zu stellen, bis er zu sprießen beginnt. Die ersten Keimlinge sollten nach 1–3 Tagen erscheinen.



Wenn du diese Schritte befolgst, schaffst du die perfekte Umgebung für die Keimung deiner Cannabis-Samen und sorgst so für einen erfolgreichen Start deines Anbaus.

* Wenn die Samen nicht innerhalb von 7 Tagen gekeimt sind, kontaktiere bitte unseren Support.

Herbies Head Shop weigert sich ausdrücklich, den Gebrauch, die Produktion oder die Lieferung illegaler Drogen und anderer kontrollierter Substanzen zu unterstützen. Lesen Sie bitte unseren [Haftungsausschluss](#) für weitere Informationen.

Herbies

Schritt-für-Schritt-Anleitung



Wattepad-Methode

Die Wattepad-Methode ist eine hervorragende Alternative zur Papiertuch-Methode und bietet eine einfache und zuverlässige Möglichkeit, Cannabis-Samen keimen zu lassen. Diese Technik ist anfängerfreundlich und garantiert eine hohe Erfolgsquote, da sie den Samen die perfekte Umgebung zum Keimen bietet.



Was du brauchst

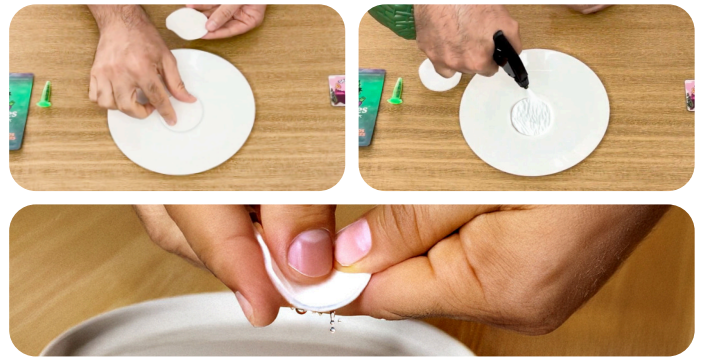
- Cannabis-Samen
- Wattepads (am besten eignen sich runde Abschminkpads)
- Sauberes Wasser (destilliertes Wasser, Regenwasser oder abgefülltes Trinkwasser)
- Einen luftdichten Behälter oder einen Ziplock-Beutel
- Sprühflasche, Teelöffel oder Spritze

Optimale Bedingungen für die Keimung

- **Temperatur:** 22–27 °C
- **Luftfeuchtigkeit:** 70–90 %
- **Dunkelheit:** Samen an einem dunklen Ort platzieren
- **Luftzufuhr:** Minimale Luftzirkulation sicherstellen

Schritt 1: Bereite die Watte pads vor

- Nimm zwei Watte pads. Verwende runde Abschminkpads, da sie leicht zu handhaben sind und die Samen sicher zwischen ihren Lagen halten.
- Befeuhte die Watte pads mit sauberem, pH-neutralem Wasser. Das Wasser sollte warm sein, etwa 28–32 °C. Wenn du einen Sprühflasch hast, besprühe jedes Pad 2–4 Mal. Wenn du einen Teelöffel oder eine Spritze verwendest, gib das Wasser vorsichtig auf die Pads, bis sie vollständig feucht sind.
- Wenn die Pads genug Wasser aufgesaugt haben, musst du sie auspressen und das überschüssige Wasser abgießen. Die Pads sind dann ausreichend feucht.

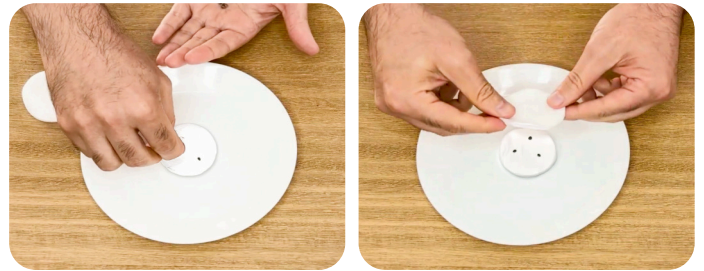


TIPPS

- Vermeide die Verwendung von Leitungswasser, auch wenn es entchlort ist, um den besten Start für deine Samen zu gewährleisten.
- Die Watte pads sollten mit Wasser gesättigt sein, aber nicht tropfen.

Schritt 2: Platziere die Samen

- Lege deine Cannabis-Samen vorsichtig auf ein angefeuchtetes Watte pad.
- Wenn du mehrere Samen zum Keimen bringst, achte darauf, dass sie einen gewissen Abstand zueinander haben, damit sich ihre Pfahlwurzeln nicht verheddern. Lege nicht mehr als fünf Samen auf ein Watte pad.
- Bedecke die Samen mit einem zweiten feuchteten Watte pad.



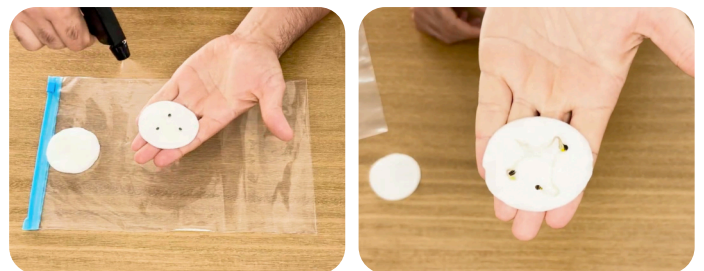
Schritt 3: Decke die Samen ab, lagere sie an einem dunklen Ort

- Lege die Watte pads in einen luftdichten Behälter oder einen Ziplock-Beutel. Wenn du einen Ziplock-Beutel verwendest, blase Luft in den Beutel, nachdem du die Watte pads hineingelegt hast, und verschließe ihn fest, aber achte darauf, dass du einmal am Tag etwas Luft hineinlässt. Das hilft, die Feuchtigkeit um die Samen herum zu halten.
- Bewahre den Behälter oder den Ziplock-Beutel an einem dunklen, warmen Ort auf, z. B. in einem Küchenschrank, einem Schrank oder einer Schublade. Achte darauf, dass die Temperatur zwischen 22–27 °C liegt, damit die Keimungsbedingungen optimal sind.



Schritt 4: Kontrolliere die Samen

- Kontrolliere die Samen nach den ersten 12–24 Stunden und danach alle 6–12 Stunden. Achte darauf, dass die Watte pads während dieses Zeitraums feucht sind, aber vermeide, dass sie zu nass sind.
- Achte auf Anzeichen dafür, dass der Samen aufbricht und die Keimwurzel austritt. Die Keimung dauert in der Regel 36–48 Stunden, in manchen Fällen kann sie aber auch länger dauern – bis zu einer Woche.



Schritt 5: Pflanze die gekeimten Samen ein

- Sobald die Pfahlwurzel etwa 5–10 mm lang ist, pflanze den Samen vorsichtig in das von dir gewählte Substrat (Erde, Kokos etc.).
- Wenn du Erde verwendest, befeuchte sie mit ein paar Sprühstößen aus einer Sprühflasche und steche dann ein kleines Loch pro Samen in die Erde – es sollte 5–10 mm tief sein. Lege den Samen mit der Pfahlwurzel nach unten hinein und bedecke ihn leicht mit Erde.
- Es ist auch eine gute Idee, den Topf vorsichtig mit einer Plastiktüte oder Folie abzudecken oder einfach einen Plastikbecher über den gepflanzten Samen zu stellen, bis er zu sprießen beginnt. Die ersten Keimlinge sollten nach 1–3 Tagen erscheinen.



Wenn du diese Schritte befolgst, schaffst du die perfekte Umgebung für die Keimung deiner Cannabis-Samen und sorgst so für einen erfolgreichen Start deines Anbaus.

** Wenn die Samen nicht innerhalb von 7 Tagen gekeimt sind, kontaktiere bitte unseren Support.*

Herbies Head Shop weigert sich ausdrücklich, den Gebrauch, die Produktion oder die Lieferung illegaler Drogen und anderer kontrollierter Substanzen zu unterstützen. Lesen Sie bitte unseren [Haftungsausschluss](#) für weitere Informationen.

Herbies

Schritt-für-Schritt-Anleitung



Wasserglas-Methode

Die Keimung von Cannabis-Samen in einem Glas Wasser mit Wasserstoffperoxid ist eine einfache und effektive Methode, die nicht nur den Keimungsprozess beschleunigt, sondern auch dazu beiträgt, eine sterile Umgebung für deine Samen zu gewährleisten. Diese Methode ist besonders nützlich, um mögliche Probleme wie Schimmel oder bakterielle Kontamination zu verhindern.



Was du brauchst

- Cannabis-Samen
- Sauberes Wasser (destilliertes Wasser, Regenwasser oder abgefülltes Trinkwasser)
- Wasserstoffperoxid (3%ige Lösung)
- Glas- oder Plastikbecher

Optimale Bedingungen für die Keimung

- **Temperatur:** 22–27 °C
- **Dunkelheit:** Stelle das Glas mit den Samen an einen dunklen Ort
- **Luftzufuhr:** Sorge für einen minimalen Luftstrom, schließe das Glas nicht vollständig ab

Schritt 1: Bereite die Wasserstoffperoxidlösung vor

- Fülle ein Glas mit 50 ml sauberem, pH-neutralem Wasser.
- Gib 10 Tropfen Wasserstoffperoxid (3%ige Lösung) in das Wasser und mische es. Diese Lösung hilft, die Samen zu desinfizieren und die Keimung zu beschleunigen.



Schritt 2: Lege die Samen in die Lösung

- Lege deine Cannabis-Samen vorsichtig in das Glas mit der Wasserstoffperoxidlösung. Du kannst sie aus dem Paket fallen lassen, ohne sie zu berühren, oder eine Pinzette dafür verwenden.



Beachte:

- Es kann sein, dass die Samen schwimmen oder sinken, wenn sie ins Wasser gegeben werden, und das ist völlig in Ordnung! Normalerweise bleiben die Samen schwimmfähig, wenn Luftblasen unter ihnen eingeschlossen sind. Wenn du das bemerkst, kannst du sie mit deinen sauberen Fingern vorsichtig nach unten drücken.
- Das Wasserstoffperoxid trägt dazu bei, die Schale der Samen aufzuweichen, sodass die Samen leichter aufbrechen und die Pfahlwurzeln schneller zum Vorschein kommen können.

Schritt 3: Stelle das Glas an einem dunklen Ort

- Stelle das Glas, ohne es abzudecken, an einen dunklen und warmen Ort, an dem die Temperatur zwischen 22–27 °C beträgt. Ein Schrank oder eine Schublade eignet sich gut für diesen Zweck.



Schritt 4: Kontrolliere die Samen und bereite das Einpflanzen vor

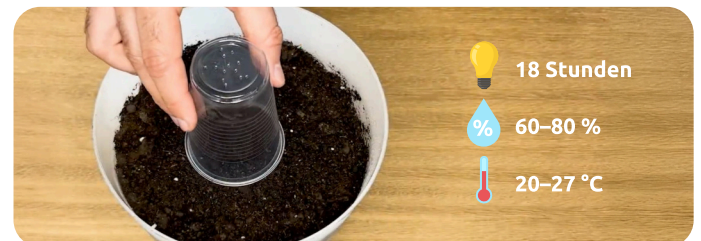
- Überprüfe die Samen alle 12 Stunden, um zu sehen, ob sie zu keimen begonnen haben.
- Wenn die Samen nach 24 Stunden noch nicht gekeimt sind, erneuere die Lösung im Glas vollständig und beginne von vorne.
- Sobald die 5–10 mm dicke Pfahlwurzel erscheint, sind die Samen bereit für das Einpflanzen.



Wenn ein Samen nach 48 Stunden noch nicht gekeimt ist, kannst du ihn auf feuchte Papiertücher oder Watte pads legen, um den Keimprozess fortzusetzen.

Schritt 5: Pflanze die gekeimten Samen ein

- Wenn du Erde verwendest, befeuchte sie mit ein paar Sprühstößen aus einer Sprühflasche und steche dann ein kleines Loch pro Samen in die Erde – es sollte 5–10 mm tief sein.
- Lege den Samen mit der Pfahlwurzel nach unten hinein und bedecke ihn leicht mit Erde.
- Stelle den Topf in einen Anzuchttraum mit mindestens 18 Stunden Licht pro Tag, einer Temperatur von 20–27 °C und einer Luftfeuchtigkeit von 60–80 %. Halte die Erde immer feucht. Es ist auch eine gute Idee, den Topf vorsichtig mit einer Plastiktüte oder Folie abzudecken oder einfach einen Plastikbecher über den gepflanzten Samen zu stellen, bis er zu sprießen beginnt. Die ersten Keimlinge sollten nach 1–3 Tagen erscheinen.



Wenn du diese Schritte befolgst, schaffst du die perfekte Umgebung für die Keimung deiner Cannabis-Samen und sorgst so für einen erfolgreichen Start deines Anbaus.

* Wenn die Samen nicht innerhalb von 7 Tagen gekeimt sind, kontaktiere bitte unseren Support.

Herbies Head Shop weigert sich ausdrücklich, den Gebrauch, die Produktion oder die Lieferung illegaler Drogen und anderer kontrollierter Substanzen zu unterstützen. Lesen Sie bitte unseren [Haftungsausschluss](#) für weitere Informationen.